

Protokoll der PGR-Sitzung am 25.04.2017 in Durlach, Christkönighaus

Anwesenheitsliste in der Anlage
Anwesend sind 15 stimmberechtigte Personen

TOP1: Begrüßung / geistlicher Impuls: Alexander Belle

TOP2: Genehmigung / Ergänzung aktuelle Tagesordnung

Ergänzung: Gratulation an Familie Merz zur Geburt ihrer Tochter

TOP3: Rückblick Ostern / Gottesdienste

Durlach: Feier der Osternacht ist eine emotionale Nacht; leider war von der Lichtfeier am Osterfeuer in der Kirche nichts zu hören, Mikrofon hat nicht funktioniert; der Gottesdienst war sehr gut besucht.

Das Licht im Altarraum wurde als zu hell empfunden.

Ostersonntag: Die Hostien sind bei der Kommunionsspendung ausgegangen und mussten in kleine Teile gebrochen werden; im Tabernakel ist eine Hostienschale mit ca. 50 Hostien für Krankenkommunion, diese hätten noch dazu geholt werden können. Die Hostienschale war für Kommunionhelfer nicht ersichtlich. Der Gottesdienst war auch sehr gut besucht

Palmsonntag:

- Mikrofon in der Kirche war nicht richtig in Funktion
- Nur ein Lektionar da, Kopien für Leidensgeschichte waren nicht greifbar – bessere Vorbereitung notwendig – Aufgaben müssen klar verteilt und eingehalten werden

St. Thomas: Der Gottesdienst in der Osternacht war sehr schön und sehr gut besucht. Die Agapefeier im Anschluss war nicht bekannt, Informationen müssen rechtzeitig an die Mailadresse „Pfarrblatt@kath-durlach-bergdoerfer.de“ zur Veröffentlichung gegeben werden.

Osterkerzen: Festlegung, wer die Osterkerzen trägt und welche Osterkerzen in welchem Gottesdienst sind, müssen vorher abgesprochen und bekannt gegeben werden.

Ein großes Lob geht an die Ministranten in St. Thomas für ihren Dienst an den Gottesdiensten an den Ostertagen.

Die Erstkommunion an Gründonnerstag war für Pfr. Maier neu, die Fußwaschung war für Erstkommunionkinder neu, beides ist gut angekommen

Die Fußwaschung in Stupferich war ebenfalls neu, wurde aber gut angenommen, die Beteiligung aus der Gemeinde war gut.

St. Johannes: Gottesdienste waren sehr schön, gute Resonanz

Gründonnerstag: Kommunionsspendung leider nicht unter beiderlei Gestalten

Grötzingen: Gründonnerstag: Texte für die Gemeinde während der inhaltlichen Arbeit mit den Kindern waren zeitlich nicht ausreichend für Gemeinde, dadurch entstand etwas Unruhe im Gottesdienst

Ostersonntag: sehr schön, Karfreitagsliturgie auch sehr gut.

Grundsätzliches:

Bei der Planung der Gottesdienste an Palmsonntag, Gründonnerstag und auch Ostersonntag ist wichtig, Zeit zwischen den Gottesdiensten für den Zelebranten einzuplanen, der Zelebrant darf nicht in Hektik kommen.

Osternachtsfeier braucht Zeit, Gottesdienst muss mit ca. 1,75 bis 2 Stunden eingeplant werden.

Überlegung für 2018 in Durlach: Ggf. Treffen nach der Osternachtsfeier mit evangel. Gemeinde auf Marktplatz, Gottesdienstende ist etwa gleichzeitig

Durlach: Anfrage: Aschermittwoch und Gründonnerstag kein Gottesdienst? Lösung Wortgottesdienst, dort wo keine Eucharistiefeier stattfinden kann?

In PGR wurde der Wechsel im dreijährigen Rhythmus mit Aue und Grötzingen beschlossen, ggf. Beschluss überprüfen. Thema in Liturgieausschuss übergeben.

TOP4: Bericht aus den Gemeindeteams

Protokolle aus den Gemeindeteams wurden versandt, hierzu keine Rückfragen

St. Thomas: Aus der Gemeindeversammlung kam die Anfrage zur Kirche in Hohenwettersbach, dies ist aktuell tagsüber abgeschlossen: Kann die Kirche wieder geöffnet werden, wenigstens zu bestimmten Zeiten? Vorschläge aus Gemeindeteam erbeten, mit Angabe, wie ggf. geöffnet werden sein sollte. In der Kirchengemeinde sind in Durlach, Stupferich und Grünwettersbach die Kirchen tagsüber offen, die anderen sind geschlossen und nur zu Gottesdienstzeiten geöffnet.

Ggf. Plan mit „Stallwache“ aus der Gemeinde?

Heilig Kreuz: Personalsituation des Pastoralteams im Pfarrblatt öffentlich darstellen und die Entscheidungsbefugnis des Gemeindeteams klar machen und kommunizieren

St. Johannes: Gottesdienstordnung wird bzw. wurde in Gemeindeteams beraten, die Rückmeldungen sind abzuwarten, hierzu ist die notwendige Zeit einzuplanen, bis die Gottesdienstregelung für Ostern und Weihnachten beschlossen werden kann.

TOP5: Bericht aus den Arbeitskreisen

Liturgieausschuss: Regelung der Gottesdienste an Ostern und Weihnachten; Vorschlag wurde erarbeitet und an Gemeindeteams gegeben, Rückmeldungen werden in nächster/übennächster Liturgieausschusssitzung erwartet und beraten.

Anfrage an Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit zu Newsletter / Pfarrblatt: Diskussion ist im Gang, aber noch nicht abgeschlossen und es ist noch nichts umgesetzt.

TOP6: Bericht aus dem Stiftungsrat

Gemeindezentrum Heilig Kreuz: Baumängel, Herr Fischer aus Gesamtkirchengemeinde wurde mit der Klärung beauftragt

Kiga St. Johannes: Umzug wurde vor Ostern durchgeführt, Abbruch an Bauunternehmen beauftragt

Kiga Luisenhof: Die Kiga-Geschäftsführung wird/wurde zum 01.09.2017 an Gesamtkirchengemeinde abgegeben

Gebäudekonzeption: Erzdiözese hat auferlegt, dass wir ein Planungsbüro hierzu beauftragen müssen, Kostenbeteiligung erfolgt mit 75% durch Erzdiözese. Offen ist, ob ein Büro unserer Wahl oder nur aus der Liste der Erzdiözese gewählt werden kann. Wer macht den Vertrag mit dem Planungsbüro: Module sind von Erzdiözese vorgegeben, Entscheidungen der Kirchengemeinde nur teilweise frei.

Altarraum Heilig Kreuz: Künstlerwettbewerb wurde vom Erzb. Bauamt vorgeschlagen, bei Kirchen sind das Erzb. Ordinariat und das Erzb. Bauamt einzubinden.

Kiga Regenbogen: Neue Leiterin; Frau Leschmann wird eingestellt und hat auch zugesagt

Caritasverband: Zuschuss von jeder Kirchengemeinde in Dekanat angefordert; der Stiftungsrat hat dem nicht zugestimmt. Das Defizit des Caritasverbandes soll von der Gesamtkirchengemeinde ausgeglichen werden, Anschluss an die Beschlussfassung in St. Raphael.

Baumschnittarbeiten St. Thomas, St. Margareta: Die Arbeiten wurden vergeben

Grötzingen: Heizungsähler in Pfarrhaus und Luisenhof sind notwendig; Auftrag wurde vergeben

St. Peter und Paul: Blitzschutzanlage: Reparatur beauftragt

Malerarbeiten Luisenhof Grötzingen: Auftrag zurückgestellt, Haushaltssituation ist derzeit nicht transparent; Haushalt der Kirchengemeinde ist nicht bekannt, keine Auskünfte von Gesamtkirchengemeinde erhältlich

Stupferich: Anfrage eines Ehepaares nach Erbpachtgrundstück, Wunsch nach Kauf des Grundstücks besteht seit vielen Jahren: Klärung mit Erzdiözese

TOP7: Verschiedenes

Museumsfest Stupferich, 14.05.2017

Bahnhofsmision: Einladung für 28.04.2017

Verabschiedung Pfr. Kopic am 30.04.2017, 15.00 Uhr in Grötzingen

Tag des offenen Denkmals (10.09.2017): Beteiligung der Pfarrgemeinde St. Peter und Paul – Führungen durch Ehrenamtliche sind vorgesehen, Personen stehen zur Verfügung, das Gemeindeteam organisiert diesen Tag

Ab September haben wir eine neue Gemeindereferentin; Frau Sartor. Frau Sartor wird im Mai das Pastoralteam kennenlernen

Informationen/Anregungen aus dem Plenum:

Einladung: 07.05. nächster Theologischer Frühschoppen

Yogakurs in der Fastenzeit in Durlach ist sehr gut angekommen, Fortsetzung zu Pfingsten geplant

Ökumenische Frauengruppe in Durlach: Start mit einem Frauenfrühstück mit einem Thema, erstes Frühstück zum Thema „Resilienz“ – Fortsetzung mit weiteren Themen, z.B. „sind religiöse Menschen gesünder“, geplant
Nächstes Frauenfrühstück am 18.11.2017

Bildungswerk: Fahrt zu den Stätten der Reformation, 07. bis 10. August 2017

Chor St. Peter und Paul trifft sich mit Chor Halle (Partnerschaft der Kirchengemeinden) in Bad Soden, Anfang Mai (02. bis 07. Mai 2017)

Erinnerung an Präventionsordnung – Thema wird wieder aktuell zu den stattfindenden Sommerfreizeiten: Thema ist in Pfarrbüro adressiert und wird bearbeitet;
Ansprechpartner in Pfarrbüro ist wieder Frau Wagner, sie ist wieder zurückgekommen.

Tagesordnung für die Sitzung des PGR ist nicht attraktiv, nur Berichte...

Anfrage nach Umbau Pfarrhaus Durlach: Zeitlicher Ablauf; Fragen wurden nicht beantwortet; Thema wird in einer der nächsten Sitzungen ausführlich vorgestellt

Protokoll: Winfried Becker